Geschrieben von: DL
Sonntag, 12. Februar 2012 um 18:29



Sportlehrerin Miriam Schneider mit Aschenputtel zum Sieg im Großen Preis der "Schweriner Horseshow"

(Foto: Kalle Frieler)

Schwerin. Zum Abschluss des Drei-Sterne-Springturniers in Schwerin düpierte Miriam Schneider die Favoriten und gewann den Großen Preis.

Die Favoriten hatten am Ende hinter der vorher nicht gerade groß gehandelten Herforderin Miriam Schneider bei der Platzierung aufzuziehen. Im Springen mit Siegerrunde um den Großen Preis von Schwerin gewann sie mit über einer Sekunde Vorsprung auf der zehnjährigen Oldenburger Stute Aschenputtel und lkassierte 4.500 Euro an Preisgeld. Auf die nächsten

Plätze kamen ohne Fehler Tobias Meyer (Augsburg) auf United Love, Denise Sulz (Borken) auf Flotte Deern und Heiko Schmidt (Neu-Benthen) auf Cassiopeia. Carsten-Otto Nagel (Wedel), 2010 Mannschafts-Weltmeister und im letzten Jahr in Madrid Team-Europameister, belegte mit der elfjährigen Holsteiner Stute Rarität nach einem Patzer den fünften Platz.

Marcus Ehning (Borken), dreimaliger Weltcupgewinner und Mannschafts-Olympiasieger von Sydney 2000, sammelte mit dem noch unerfahrenen neun Jahre alten Hengst Campbell im Normalumlauf 8,25 Strafpunkte, Position 27, Mario Stevens (Molbergen), einer der heißen Anwärter auf den ersten Rang, kam gar mit 15,25 Miesen auf d`Avignon aus dem Normalparcours, was Platz 36 bedeutete.